

Förderaufruf der Lebenshilfe-Stiftung Tübingen: EINFACH: Mitmachen, Dazugehören, Mitgestalten!

Worum geht es?

Die Lebenshilfe-Stiftung Tübingen hilft bei Projekten und Maßnahmen für Inklusion.

Inklusion bedeutet: Alle Menschen können mitmachen.

Menschen mit und ohne Behinderung sind willkommen.

Menschen mit Behinderung können am Leben in der Stadt teilnehmen.

Sie können bei Vereinen, Kultur-Angeboten, Stadtteil-Treffs und Kirchen mitmachen.

Wir wollen das fördern!

Der Förder-Aufruf ist für Maßnahmen und Projekte,

- die den Zugang zu Angeboten für Menschen mit Behinderungen leichter machen.
- die Angebote für Menschen mit Behinderungen öffnen.
- die Menschen mit und ohne Behinderungen zusammenbringen.
- die neuen Erfahrungen und Begegnungen ermöglichen.
- die Menschen mit Behinderungen aktiv mitmachen lassen.
- die Menschen mit Behinderungen stärken und Hindernisse abbauen.
- die neue Möglichkeiten in Freizeit, Sport, Kultur, Ferien und Festen schaffen.

Wer kann sich bewerben?

Alle Vereine, Organisationen und Gruppen im Landkreis Tübingen können sich bewerben.

Besonders erwünscht sind Bewerbungen von

- Sport-Gruppen und Sport-Vereinen
- Kultur-Vereinen
- Kirchen-Gemeinden
- anderen Gruppen und Vereinen, die Freizeitangebote machen

Man kann Geld für neue Projekte bekommen.

Man kann auch Geld für bestehende Projekte bekommen.

Die Projekte müssen die genannten Ziele erreichen.

Welche Förderung ist möglich?

Es werden bis zu zehn Projekte bzw. Maßnahmen ausgewählt und gefördert.

Die Stiftung gibt bis zu dreißigtausend Euro für alle Projekte zusammen.

Die Förderhöhe kann dabei unterschiedlich sein.

Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 2026 möglich an: stiftung@lebenshilfe-tuebingen.de

Der Stiftungsrat entscheidet über die Förderung.

Menschen mit Behinderungen und Fachleute helfen bei der Entscheidung.

Die Stiftung gibt die Förder-Zusagen bis Ende Juni 2026 bekannt.

